



BETTINA KUDLA

Mitglied des Deutschen Bundestages

Bettina Kudla MdB, Stockstr. 6, 04155 Leipzig

Initiative dialog-2015

Herrn Reiko Beil
Österreicher Straße 16
01279 Dresden

Abgeordnetenbüro
Deutscher Bundestag
Platz der Republik 1
11011 Berlin

☎ 030 / 227 - 72039
☎ 030 / 227 - 76634
✉ bettina.kudla@bundestag.de

Wahlkreisbüro

Stockstraße 6
04155 Leipzig

☎ 0341 / 246760 - 55
☎ 0341 / 246760 - 56
✉ bettina.kudla@wk.bundestag.de

www.bettinakudla.de

Leipzig, den 25. Juni 2015

Ihr Schreiben vom 27. Mai 2015

Sehr geehrter Herr Beil,

vielen Dank für Ihr Schreiben vom 27. Mai 2015. Sich für Bürgerbelange einzusetzen ist immer lobenswert und ein gutes Zeichen für unsere Demokratie.

Jedoch hat in unserer repräsentativen Demokratie auch das Parlament eine tragende Rolle, welche durch die gewählten Abgeordneten legitimiert wird. Die gesetzgeberische Funktion im Zuge der Gewaltenteilung ist damit dem Parlament zu zuordnen.

Die Demokratie endet auch heute schon in Deutschland nicht bei dem Gang zu der Wahlurne. Jeder Bürger hat in der Bundesrepublik die Möglichkeit zur politischen Partizipation. Da Deutschland nach Artikel 21 des Grundgesetzes eine Parteiendemokratie ist, besteht die Chance für jeden sich parteipolitisch zu engagieren. Auch Bürgervereine u. ä. können ein solches Angebot zur politischen Teilhabe schaffen, sodass basisdemokratische Elemente durchaus vorhanden sind.

Bürgerentscheide würden den demokratischen Prozess verlängern und eine Ergebnisfindung verkomplizieren. Sie stellen damit keine effiziente Lösung dar. Die Fülle an Gesetzen und deren Komplexität ist enorm, sodass unseren Bundesinnenminister Dr. Thomas de Maizière rechtzugeben ist. Dies gilt auch für die Gesetzesabschaffenden Referenden. Es stellt sich in dem Zusammenhang ebenfalls die Frage, inwieweit die Arbeit eines Parlamentarierers dann überhaupt noch sinnvoll und gerechtfertigt wäre, wenn dieser intensive Entscheidungsprozess dann wieder rückgängig gemacht wird? Als gewählter Repräsentant erhält man durch die Wahl die Verantwortung von den Bürgern in deren Sinne zu handeln, diese Aufgabe gehört auch weiterhin meines Erachtens in den Handlungsspielraum eines Parlamentarierers.

Mit freundlichen Grüßen


Bettina Kudla MdB